

BIBB-Fachtagung

2./3. Juni 2005, Bonn



**Kosten,
Nutzen,
Finanzierung**

**beruflicher
Weiterbildung**

Bundesinstitut
für Berufsbildung **BIBB**

- ▶ Forschen
- ▶ Beraten
- ▶ Zukunft gestalten

2. Juni 2005

Moderation: Herbert Tutschner, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

- 13.30 Uhr ▶ **Eröffnung der Tagung und Begrüßung**
Prof. Dr. Helmut Pütz, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn
- 13.45 Uhr ▶ **Vortrag und Diskussion**
Bedeutung der Arbeitsmarktreform für die berufliche Aus- und Weiterbildung
Dr. Gertrud Kühnlein, Landesinstitut Sozialforschungsstelle Dortmund
- 14.30 Uhr ▶ **Einführung in den Marktplatz**
- 14.45 Uhr ▶ **Kaffeepause und Besuch des Marktplatzes mit folgenden Informationsständen:**
- wbmonitor – Weiterbildungsanbieterbefragung**
Dr. Gisela Feller, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn
- InfoWeb Weiterbildung**
Peter Horak, InfoWeb Weiterbildung IWWB, Hamburg
- KIBNET – Kompetenzzentrum IT-Bildungsnetzwerke**
Stefanie Brose, IG Metall, Frankfurt/Main

Workshop 1

15.30–18.00 Uhr

▶ Betriebliche Weiterbildung: Kosten und Nutzen

Moderation:

Bernd Käßplinger

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Ergebnisse der europäischen Weiterbildungserhebungen CVTS

Dick Moraal

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Von den Schwierigkeiten der Kostenermittlung

Prof. Dr. Reinhold Weiß

Institut der deutschen Wirtschaft, Köln

Die Alternative zur Individualisierung des Weiterbildungsaufwands:

Workshop 2

Individuelle Weiterbildung: Kosten und Nutzen

Moderation:

Dr. Elisabeth M. Krekel / Dr. Günter Walden

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Öffentliche Ausgaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung – Umfang – Entwicklung – Strukturen

Klaus Berger

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Teilnahme versus Nichtteilnahme an beruflicher Weiterbildung: Was kostet und wem nutzt sie?

Dr. Elisabeth M. Krekel / Dr. Günter Walden

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

**Pflichtausgaben der Betriebe und Umlagefonds –
das Beispiel Frankreich**

Dr. Ingrid Drexel, München

ab 18.00 Uhr

► **Gemeinsames Abendessen im Bundesinstitut für Berufsbildung**

3. Juni 2005

9.00–10.30 Uhr

► **Fortsetzung und Abschluss des
Workshops 1**

**Betriebliche Weiterbildung in
kleinen und mittelständischen Unternehmen**

*Prof. Dr. Uschi Backes-Gellner
Universität Zürich*

**Lernzeitkonten – ein Instrument zur
Förderung der Weiterbildung?**

*Dr. Hartmut Seifert
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut*

**Fortsetzung und Abschluss des
Workshops 2**

**Adressatenorientierte Weiterbildungsplanung:
Wie kann das Interesse an
Weiterbildung geweckt werden?**

*Prof. Dr. Rudolf Tippelt
Universität München*

Welchen Nutzen hat Weiterbildung für Individuen – in Deutschland und in anderen europäischen Staaten?

Harald Pfeifer

Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

- 10.30 Uhr ▶ **Kaffeepause und Besuch des Marktplatzes**
- 11.00 Uhr ▶ **Abschlussplenum**
Ist Deutschland auf dem Weg zu einem neuen System der Weiterbildungsfinanzierung?
Prof. Dr. Dieter Timmermann, Universität Bielefeld
- 11.45 Uhr ▶ **Abschlusspodium**
Wieviel Finanzierung braucht die berufliche Weiterbildung?
Moderation: Dr. Ilona Zeuch-Wiese, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn
- 12.30 Uhr ▶ **Ende der Tagung**

▶ **Inhaltliche Konzeption**

Abteilung 2 Sozialwissenschaftliche und
ökonomische Grundlagen der Berufsbildung

Arbeitsbereich 2.1 Qualifizierungsbedarf,
Bildungsangebot und -nachfrage,
Dr. Elisabeth M. Krekel

Arbeitsbereich 2.3 Kosten, Nutzen, Finanzierung,
Bernd Käßlinger

▶ **Organisation**

Tagungsbüro/PR
Karen Palmowski / Heidemarie Ranfft
Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Tel. 02 28/107 28 29 oder 107 28 28

Fax 02 28/107 29 82

palmowski@bibb.de oder ranfft@bibb.de

▶ **Anmeldung**

Bitte füllen Sie das beigefügte Anmeldeformular gut
lesbar aus und senden es bis spätestens **13. Mai 2005**
an das Tagungsbüro. Anmeldungen können erst nach
Gutschrift des Tagungsbeitrags auf dem u. g. Konto
berücksichtigt werden. Sie erhalten dann umgehend
eine Anmeldebestätigung.

▶ **Tagungsbeitrag**

Der Tagungsbeitrag beträgt **77,- Euro**. **Studenten**
zahlen die Hälfte – **38,50 Euro** (Anmeldung nur mit
Kopie des Studentenausweises oder einer **Semester-**
bescheinigung). Er beinhaltet die Tagungsunterlagen
sowie die Verpflegung während der Tagung. Im
Beitrag sind keine Steuern enthalten. **Das Anmelde-**
formular gilt gleichzeitig als Rechnung. Es werden
nur auf besonderen Wunsch Rechnungen erstellt.

Organisa

► **Zahlung**

Bitte überweisen Sie unter Angabe des **Kassenzeichens: ZV 91162001 – BIBB** und **Teilnehmer-Nr.** oder **Vor- und Zuname des Teilnehmers** an die **Bundeskasse Trier, Außenstelle Bonn bei der Landeszentralbank Bonn, Konto-Nr. 380 010 55, BLZ 380 000 00.** Eventuelle Bankspesen gehen zu Lasten des Teilnehmers.

Setzen Sie bitte unbedingt das o. a. Kassenzeichen an erster Stelle im Verwendungszweck des Überweisungsträgers ein.

► **Rücktritt**

Nur bei Rücktritt **bis 20. Mai 2005** wird der Tagungsbeitrag erstattet. Die schriftliche Rücktrittserklärung ist unter Angabe der Bankverbindung an das Tagungsbüro des Bundesinstituts für Berufsbildung zu senden. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird der Tagungsbeitrag nicht erstattet.

► **Zimmerreservierung**

Die Tourismus und Congress GmbH Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler berät Sie über die verschiedenen Hotelkategorien in Bonn und nimmt die Buchung für Sie vor.

Adenauerallee 131
53113 Bonn
Tel. 02 28/910 41 75
Fax 02 28/910 41 77
congress@bonn-region.de

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, sich im Internet unter der Adresse: www.carisma-engine.de ein Hotel selbst auszusuchen und online zu buchen.

► **Veranstaltungsort**

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

ation



Anreise zum Bundesinstitut für Berufsbildung:

■ Per Auto:

Über die A 562 oder die A 59 bis Autobahnkreuz Bonn-Ost, Richtung Bad Godesberg, Abfahrt Bonn-Rheinaue, dann »Zu den Bundesministerien«

Über A 555 bis Autobahnkreuz Bonn-Nord, dann auf die A 565 Richtung Siegburg/Bonn-Beuel bis Autobahndreieck Beuel, dann auf die A 59 Richtung Königswinter bis Autobahnkreuz Bonn-Ost, auf die A 562 Richtung Bad Godesberg, Abfahrt Bonn-Rheinaue, dann »Zu den Bundesministerien«

Über die A 565, Abfahrt Bonn-Poppelsdorf, Reuterstraße, Adenauerallee, Richtung Autobahn/Rheinaue (Unterführung) und die Franz-Josef-Strauß-Allee, dann »Zu den Bundesministerien«

■ Per Bahn:

Vom Hbf Bonn mit der U-Bahn Linie 66 bzw. 68 (Richtung Bad Honnef/Königswinter) bis Robert-Schuman-Platz (ca. 10 Minuten Fahrzeit).

■ Vom Flughafen:

Mit dem Flughafenbus Linie 670 bis Bonn Hbf, dann U-Bahn Linie 66 bzw. 68 (Richtung Bad Honnef/Königswinter) bis Robert-Schuman-Platz

Parkmöglichkeiten:

Ein Besucherparkplatz ist ausgeschildert. Bitte beachten Sie, dass die Parkmöglichkeiten begrenzt sind. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist daher empfehlenswert.